

© Lukas Schaller

MPREIS SOWI

Universitätsstraße 15a
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR
LAAC

BAUHERRSCHAFT
MPREIS

FERTIGSTELLUNG
2015

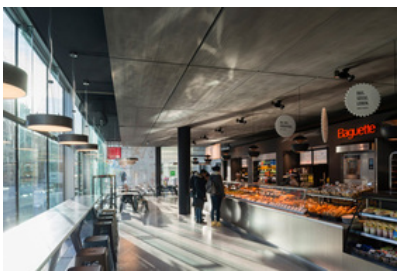
SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
18. April 2017

miniM und Baguette

Im Erdgeschoss des MCI Gebäudes am Areal der SOWI Innsbruck wurde auf einer Gesamtfläche von ca. 470 m² ein miniM mit Baguette eingerichtet. Unter dem Motto „Slowfood - aber schnell - super danke!“ wird dem Wunsch der jungen Konsument:innen entsprochen, die einerseits einen „schnellen“, urbanen Lebensstil leben, andererseits das Regionale, das Echte und Qualitätvolle schätzen. So wird das Gastronomieangebot rund um die universitären Einrichtungen und Schulen im Sinne der Selbstversorgung durch den kleinen Lebensmittelmarkt ergänzt, in dem die frischen Produkte – Obst, Salat, Gemüse – entsprechend hochwertig präsentiert werden.

Die Innenraumgestaltung knüpft an die Atmosphäre des durch den Universitätskomplex geprägten städtischen Außenraums an. Das Materialkonzept besteht in einer Kombination von „urban Rauem“ mit neuartigen Materialien und überraschenden Effekten. Neben Sitzplätzen im Baguette gibt es einen Gastgarten, der sich mit einzeln platzierten „Enzis“ als selbstverständliche Erweiterung des Freiraums der SOWI versteht. (Text: Architekten, red. bearbeitet)



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

MPREIS SOWI

DATENBLATT

Architektur: LAAC (Kathrin Aste, Frank Ludin)
Mitarbeit Architektur: Daniel Luckeneder, Spela Leskovic, Alexander Beck, Benjamin Jenewein, Alexander Neuwirth
Bauherrschaft: MPREIS
Fotografie: Lukas Schaller

Elektrotechnik: Ingenieurbüro A3et
Haustechnik: Ingenieurbüro A3jp
Bauphysik: Peter Fiby

Maßnahme: Umbau, Erweiterung
Funktion: Konsum

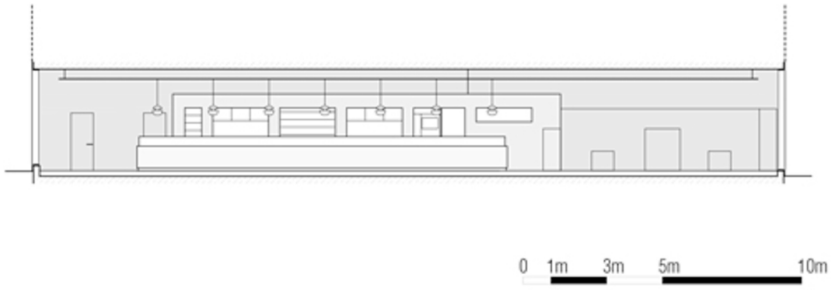
Planung: 2015
Fertigstellung: 2015

Nutzfläche: 470 m²

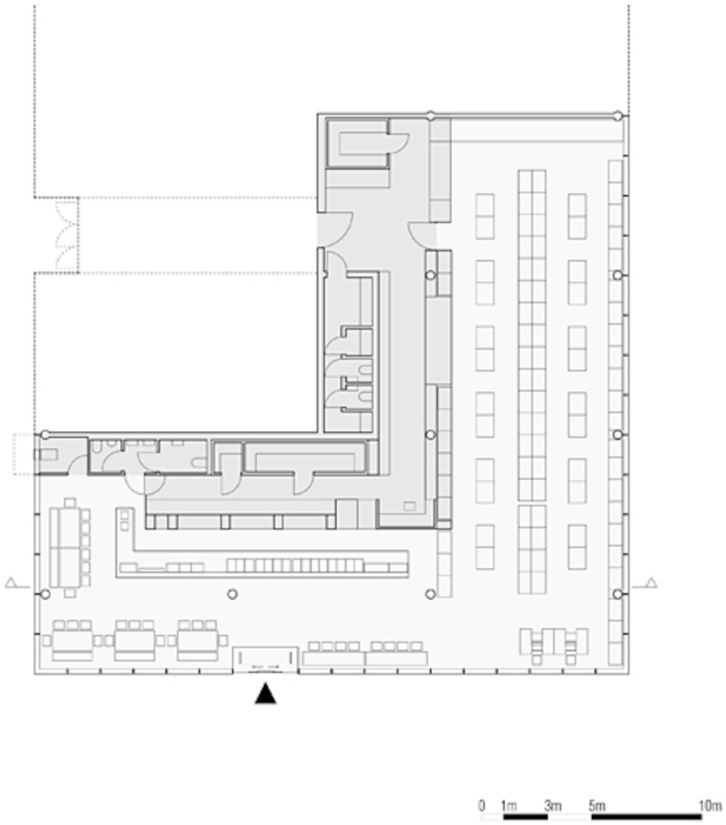


© Lukas Schaller

MPREIS SOWI



Schnitt



Grundriss